
4683/J XXIV. GP

Eingelangt am 25.02.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Kunasek
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport
betreffend Investition von 311 Millionen Euro in Kasernen

Der OTS0004 vom 7. Februar 2010 war zu entnehmen:

„Darabos zu Kasernen: Bisher 311 Millionen Euro in Kasernen investiert

*Utl.: Allein in die Kaserne Bruckneudorf werden bis 2013 etwa 28 Mio. Euro investiert
Wien (OTS/BMLVS) - Zu den Aussagen der Volksanwaltschaft stellt
Verteidigungsminister Norbert Darabos fest: "In meiner Amtszeit wurden bisher 311
Mio. Euro in Bauvorhaben investiert. Infrastrukturinvestitionen für die Truppe haben
auch in Zukunft für mich klare Priorität. Erst vergangene Woche konnten wir neue
Unterkünfte um 6,4 Mio. Euro in der Benedek-Kaserne in Bruckneudorf eröffnen." Bis
2013 werden alleine in die Heerestruppende in Bruckneudorf insgesamt etwa 28
Mio. Euro investiert werden. Die Sanierung der Kasernen könne jedoch nur Schritt
für Schritt erfolgen, so Darabos. "Das ist ein langjähriger Prozess, der von mir
eingeleitet wurde und von mir zu Ende gebracht werden wird", sagt der Minister,
dessen Ziel es ist, "die Truppe zu stärken".*

*Im Oktober dieses Jahres wurde habe der Spatenstich für das 40 Mio. Euro-Projekt
Musterkaserne Güssing vorgenommen. Auch im Jahr 2010 wird die Bauoffensive mit
zahlreichen großen Infrastrukturprojekten weitergeführt.*

*Beispiele: Der Bau eines neuen Institutsgebäudes für die Heerestruppende in
Bruckneudorf (insgesamt rund 12 Mio. Euro) wird begonnen, der Neubau eines
Kompaniegebäudes in Strass beginnt (insgesamt rund 5 Mio. Euro). Es werden
Sanierungsbaumaßnahmen für Unterkuftsgebäude des Pionierbataillons 2 und des
Fliegerabwehrbataillons 3 in der Schwarzenberg-Kaserne in Salzburg durchgeführt
und abgeschlossen (insgesamt rund 2 Mio. Euro); der Bau der Infrastruktur für die
Militärmusik OÖ im Fliegerhorst Vogler in Hörsching beginnt (insgesamt rund 3 Mio.
Euro); es wird der Zubau zur Werkstätte in der Raab-Kaserne in Mautern bei Krems
abgeschlossen sein (insgesamt rund 1 Mio. Euro). Es wird der Ausbau des neuen
Tragtierzentrums in Hochfilzen (insgesamt rund 5 Mio. Euro) abgeschlossen.“*

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport folgende

Anfrage:

1. Wofür wurden die 311 Millionen Euro aufgewendet, aufgegliedert nach Standorten und genauen Bauvorhaben?
2. Wie viel wurde in die Erhaltung/Schaffung von Unterkünften für Rekruten investiert, aufgegliedert nach Standort und Bauvorhaben?
3. Wie viel wurde in die Erhaltung/Schaffung von Unterkünften für Kader investiert, aufgegliedert nach Standort und Bauvorhaben?
4. Wie viel wurde in die Erhaltung/Schaffung von Unterkünften für Teilnehmer an Kursen investiert, aufgegliedert nach Standort und Bauvorhaben?
5. Wie viel wurde generell in die Erhaltung von Bausubstanz investiert, aufgegliedert nach Standorten und genauen Bauvorhaben?